

# Noten-Unzufriedenheit

**Beitrag von „flocker“ vom 16. Juli 2010 10:24**

Erkläre das so, wie du es gepostet hast und füge evtl. noch die Notenabstufungen hinzu (1 sehr gut - entspricht den Anforderungen in besonderem Maße, 2 gut - entspricht den Anforderungen voll, 3 - befriedigend).

Wenn dies den Eltern deutlich wird, dass die 1 wirklich ein "entspricht den Anforderungen in besonderen Maßen" anerkennen, verstehen sie die Abgrenzung eher. Vor allem die 2 als Note, die "gut" ist und weit von dem "befriedigend" oder "ausreichend" entfernt ist.

Evtl. kannst du kurz erwähnen, was zu der mdl. 1 gefehlt hat (Eigeninitiative, Anstrengungsbereitschaft o.ä. - deine Gründe hattest du ja um so zu differenzieren...)

Habe die Erfahrung gemacht, dass Eltern sich selten über diese Notenabstufungen Gedanken machen und bspw. dann darüber im Arbeitsverhalten oder Sozialverhalten stolpern (wie, warum hat Anna-Sophie keine 1 in SV und AV 80). Mit einer transparenten Antwort können sie es nachvollziehen.

Mach dir keinen großen Kopf - antworte kompetent und kurz und genieße dann die Ferien 😊